An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 25.11.2026

Änderungsantrag für die Vollversammlung des Stadtrats am 25.11.2026
Öffentlich TOP 6
Thalkirchner Brücke: Ertüchtigung und Verbreiterung
Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 00473

Hellabrunn während der Brückensperrung gut erreichbar halten

Ziffern 1 bis 3	Unverändert
Ziffer 4 neu	Das Baureferat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Mobilitätsreferat und in Abstimmung mit dem Tierpark Hellabrunn sowie der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) im Rahmen des Verkehrskonzepts für die Dauer der Vollsperrung zwei weitere Varianten zu prüfen: eine temporäre Seilbahn über die Isar mit Anbindung an den Tierpark und eine „Bimmelbahn“ als Shuttle, zum Beispiel vom östlichen Ende des Marienklausenstegs zu einem Tierparkeingang. Für beide Varianten sind Streckenführung und Haltepunkte, Barrierefreiheit und Beförderungskapazität, Kosten, Realisierungsdauer und Genehmigungsfähigkeit einschließlich der Auswirkungen auf Natur und Landschaft zu untersuchen. Die Ergebnisse sind dem Stadtrat vorzulegen. Die Fahrt mit den bauzeitlichen Shuttles zum Tierpark und zurück soll im Tierparkticket enthalten sein. Das gilt auch für den vorgesehenen Shuttlebus. Das Mobilitätsreferat erarbeitet dazu mit dem Tierpark und der MVG eine Regelung zur Anerkennung der Tierparktickets bereits bei der Hinfahrt und zur Finanzierung.
Ziffern 5 bis 10	Unverändert

Begründung:

Für viele Münchner Familien ist ein Besuch in Hellabrunn ein Highlight, auf das sich vor allem Kinder schon Tage vorher freuen. Der Tierparkbesuch könnte in ein paar Jahren allerdings deutlich beschwerlicher werden: Bei einer Vollsperrung der Thalkirchner Brücke fällt der kurze, direkte Fußweg von der U-Bahn-Station Thalkirchen zum Tierpark weg. Gerade für Familien mit kleinen Kindern und Kinderwagen sowie für Menschen mit eingeschränkter Mobilität muss Hellabrunn auch während der Bauzeit einfach und barrierefrei erreichbar bleiben.

Fraktion ÖDP/BK/ML
Rathaus, Marienplatz 8 ● Zimmer 116 -118 ● 80331 München
● E-Mail: fraktion-oedp-bk-ml-fraktion@muenchen.de
● Telefon: 089 / 233 - 26922

Ein zusätzlicher Umstieg auf einen Bus macht die Anreise umständlicher. Gut möglich, dass sich viele überlegen, ob der Ausflug die Mühe wert ist. Eine Seilbahn über die Isar oder eine Bimmelbahn etwa ab dem Marienklausensteg könnte aus dem Umweg einen spannenden Teil des Ausflugs machen oder sogar neue Besucher anlocken. Nicht nur für Kinder würde der Hinweg schon ein echtes Erlebnis werden. Das Tierparkticket soll deshalb bereits für die Fahrt zum Eingang gelten, damit Familien für den Shuttle keine zusätzliche Fahrkarte kaufen müssen.

Wie gut Hellabrunn während der Bauzeit erreichbar bleibt, hat auch finanzielle Folgen. Wenn wegen der Sperrung weniger Menschen kommen, fehlen dem Tierpark Eintrittseinnahmen. Die Stadt bezuschusst den Betrieb und hat bei erheblichen Einnahmeausfällen bereits zusätzliche Mittel bereitgestellt. Eine attraktive und unkomplizierte Anreise kann dazu beitragen, dass Familien ihren Ausflug nach Hellabrunn auch während der Sperrung machen. So lassen sich Besucherrückgänge und die finanzielle Belastung für Tierpark und Stadt möglichst geringhalten.

Initiative:
Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Johann Sauerer, stellv. Fraktionsvorsitzender

Gezeichnet:
Kathrin Schäfer, Stadträtin
Dirk Höpner, stellv. Fraktionsvorsitzender

Fraktion ÖDP/BK/ML
Rathaus, Marienplatz 8 ● Zimmer 116 -118 ● 80331 München
● E-Mail: fraktion-oedp-bk-ml-fraktion@muenchen.de
● Telefon: 089 / 233 - 26922